

Glarus, 26. November 2020

Medienmitteilung

Weihnachtsspende der Glärner Kantonalbank

Die diesjährige Weihnachtsspende der Glärner Kantonalbank (GLKB) über 5000 Franken geht an die Winterhilfe Glarus.

Jedes Jahr spendet die Glärner Kantonalbank den Betrag von 5000 Franken an einen Verein oder eine Institution aus den Bereichen Sport, Kultur oder Soziales. Die diesjährige Weihnachtsspende darf die Winterhilfe Glarus für ihre Zwecke einsetzen.

Der Verein Winterhilfe Glarus unterstützt Armutsbetroffene mit Leistungen, damit sie bestenfalls vor einem Sozialhilfebezug bewahrt werden. Die Leistungen gestalten sich unterschiedlich. Sie können zum Beispiel in Form von zur Verfügung gestellten Einkaufsgutscheinen, Möbeln oder Kleidung ausfallen, oder indem die Winterhilfe dringende Rechnungen bezahlt. Dem Verein ist es zudem ein grosses Anliegen, dass Kinder aus allen sozialen Schichten die Möglichkeit erhalten, einer Freizeitbeschäftigung nachzugehen. «Kinder und Jugendliche sollen die Chance bekommen, ein Hobby auszuüben oder an einem Skilager teilnehmen zu können», sind sich die Präsidentin Marianne Lienhard und die Geschäftsstellenleiterin Nadja Stalder einig.

Erwähnenswert ist der Einsatz der Winterhilfe Glarus in dieser aktuell besonderen Situation. Mit einem vereinfachten Prozess konnte der Verein 113 Familien und alleinstehenden Personen mit Einkaufsgutscheinen von rund 40000 Franken helfen, die durch die Auswirkungen von COVID-19 in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind. Marianne Lienhard und Nadja Stalder möchten darum die Weihnachtsspende für alltägliche Gesuche einsetzen, um hilfesuchende Personen und Familien im Glärnerland zu unterstützen.

Kontakt Glärner Kantonalbank:

Patrik Gallati

Bereichsleiter Unternehmenssteuerung

8750 Glarus

Telefon: +41 (0)55 646 74 50

E-Mail: Patrik.Gallati@glkb.ch



Bildlegende: Die Checkübergabe erfolgte im Hauptsitz der Glärner Kantonalbank. Von links: Marianne Lienhard, Präsidentin Winterhilfe Glarus, Nadja Stalder, Geschäftsstellenleiterin Winterhilfe Glarus, Shirin Hirth, Glärner Kantonalbank.
(Foto: GLKB)